

Aktion - ich grüsse auch Jugendliche? - Mobile Jugendarbeit zeigt erste Folgen



Seit 2 Monaten ist Katharina Mann von der Mobilien Jugendarbeit Region Säuliamt als aufsuchende Jugendarbeiterin in Oberengstringen unterwegs. Aufsuchende Jugendarbeit ist auf Zeit und Beziehung angelegt. Katharina fühlt sich als Gast bei Jugendlichen im öffentlichen Raum. Das bedeutet hauptsächlich zweierlei: Sie geht grundsätzlich ohne "Anspruch" auf Veränderung auf die Jugendlichen zu, akzeptiert ihr momentanes Verhalten als gegeben. So kommt sie näher an die Jugendlichen heran, das heisst an ihre Gedanken, Sorgen, Weltsichten usw. Die Offenheit der Jugendlichen erstaunt immer wieder. In Oberengstringen sind Katharina folgende Äusserungen der Jugendlichen in verschiedenen Gruppierungen aufgefallen: *"Wir Jugendliche fühlen uns in Oberengstringen nicht willkommen - Man will uns (so) nicht hier haben - Es wird viel unternommen, damit wir aus dem öffentlichen Raum verschwinden."*

Auf der erwachsenen Seite mehren sich Stimmen, die eine gewisse Unsicherheit und Angst beim Kontakt mit Jugendlichen zum Ausdruck bringen.

Zusätzlich zur Mobilien Jugendarbeit möchte die Jugendkommission (JuKo) vermehrt das Gespräch mit den Jugendlichen sowie zwischen jung und alt in der Gemeinde anregen. Mehr von einander wissen heisst sich besser verstehen.

Die JuKo initiiert deshalb die „Aktion Button“ und setzt damit ein erstes Zeichen: *Ich grüsse auch Jugendliche - Ich grüsse auch.*

Bunte Buttons mit diesem Text werden in der Gemeinde verteilt. Sie sollen die Kommunikation zwischen „der Jugend“ und „der Erwachsenenwelt“ aktivieren. Am Anfang eines Gesprächs steht immer eins: man grüsst sich als Zeichen der gegenseitigen Wahrnehmung und des Respekts. So einfach. Grüezi: Auch wenn jemand schwarz angezogen ist, raucht, ungewohnt aussieht: Grüezi! Oder wenn jemand viel älter ist, mich nicht zu verstehen scheint und Vieles nicht so ist, wie ich möchte: Einfach ein Grüezi!

Die JuKo wird sich im Jahr 2010 weiter um das Thema Kommunikation zwischen den Generationen kümmern. Wir nehmen sehr gerne Zuschriften, Anregungen und Ideen zu diesem Thema entgegen. Auch kann man jederzeit Katharina Mann, leicht zu erkennen an der weiss-grünen Tasche, ansprechen.

Ich grüsse auch Jugendliche – ich grüsse auch. Machen Sie mit?



Für die JUKO: Angela Ensslin